

Inhalt

Vorwort	11
Einleitung Norbert Neuß	13
<hr/>	
1 Berufswissen von Elementarpädagoginnen Katharina Lorber, Norbert Neuß	18
<hr/>	
1.1 Elementarpädagogische Arbeitsfelder	20
1.2 Elementarpädagogische Kompetenzen	21
1.3 Weiterentwicklung des Berufes	23
1.4 Biografische Kompetenz	25
 2 Geschichte des Kindergartens – Kindheit und Kleinkindpädagogik in historischer Sicht Peter Gansen	 29
<hr/>	
2.1 Entdeckung und Pädagogisierung der Kindheit	29
2.2 Zur historischen Entwicklung vorschulischer Pädagogik	31
2.3 Entwicklungslinien institutioneller Kleinkinderziehung	33
 3 Elementarpädagogische Institutionen Katharina Lorber	 38
<hr/>	
3.1 Kennzeichen elementarpädagogischer Institutionen	39
3.2 Institutionelle Beziehungsebenen	40
3.3 Die Träger der freien Jugendhilfe	42
3.4 Institution Familie	45

4	Kindertagespflege	48
	Silvia Deichmann-Seidel, Jutta Daum	
4.1	Kindertagespflege – eine familienorientierte Betreuung	49
4.2	Kooperation von Kindertageseinrichtung und Kindertagespflege	52
5	Krippe – Lebensort für Kleinstkinder	56
	Katharina Lorber	
5.1	Historische Entwicklung	57
5.2	Bildung von Geburt an – die Qualität ist entscheidend	60
5.3	Qualitätskriterien einer gelungenen Betreuung für Kinder in den ersten drei Lebensjahren	63
5.4	Das Nest – Krippenpädagogik in Reggio Emilia	68
5.5	Im Tempo des Kindes – die Pikler-Pädagogik	69
5.6	Betreuungsschlüssel und Bildungsqualität	70
6	Der Übergang vom Kindergarten in die Grundschule	73
	Norbert Neuß, Jennifer Henkel	
6.1	Chancen und Risiken des Übergangs	74
6.2	Übergangsbegleitende Maßnahmen	78
7	Pädagogisches Verstehen und Handeln	84
	Norbert Neuß	
7.1	Pädagogisches Verstehen	84
7.2	Pädagogisches Handeln	87
8	Rechtliche Grundlagen	95
	Susanne A. Benner	
8.1	Die Systematik des Rechts	95
8.2	Die Bedeutung des Art. 6 GG für die Kinder- und Jugendhilfe	96
8.3	Das Sozialgesetzbuch, 8. Buch (SGB VIII)	97
8.4	Grundzüge des BGB mit Schwerpunkt Aufsichtspflicht	102

9	Elementarpädagogische Handlungskonzepte Katharina Lorber	109
9.1	Das Kind als Akteur seiner Entwicklung – der Situationsansatz	111
9.2	Erziehung zum Menschen – die Waldorf-Pädagogik	113
9.3	„Das Kind ist ein Mensch“ – die Montessori-Pädagogik	114
9.4	„Kinder sind Schöpfer eigener Kulturen“ – die Reggio-Pädagogik	115
9.5	„Kinder sind ein Teil der Natur“ – der Waldkindergarten	117
9.6	„Kinder sind hungrig nach Leben und Aktivität“ – die Freinet-Pädagogik	118
10	Elementarpädagogische Theorien Irit Wyrobnik	122
10.1	Die Bedeutung von Theorien für die pädagogische Praxis	123
10.2	Von Alltagstheorien zu wissenschaftlichen Theorien	125
10.3	Selbstbildungs- und Ko-Konstruktionstheorie	127
11	Bildung und Lernen in der frühen Kindheit Norbert Neuß	134
11.1	Aktivitäten von Kindern und Bildungsansprüche	136
11.2	Wege kindlicher Weltaneignung	140
11.3	Theorien des Lernens	143
11.4	Pädagogische Konsequenzen	149
12	Partizipation, Gerechtigkeit, Inklusion: Orientierungspunkte für die Elementarpädagogik Sven Sauter	152
12.1	Unterschiede, die einen Unterschied machen	154
12.2	Migration und Milieu	155
12.3	Armut als Lebenslage	159
12.4	Inklusive Strategien gegen soziale Ungleichheit in der Elementarpädagogik	162
13	Elementardidaktik – Lernen anregen und begleiten Friederike Westerholt, Norbert Neuß	166
13.1	Didaktische Formen im elementarpädagogischen Alltag	169
13.2	Projektarbeit	172

14	Lernwerkstätten in Kindertageseinrichtungen – Partizipatorische Didaktik	175
	Lena S. Kaiser, Editra Jung	
14.1	Werkstattgedanken von der Reformpädagogik bis heute	177
14.2	Merkmale der Lernwerkstattarbeit	179
14.3	Didaktische Prinzipien von Lernwerkstattarbeit	180
14.4	Lernwerkstatt als Wirkungsraum der pädagogischen Fachkraft	182
15	Der professionelle Umgang mit Kindern	187
	Ruth Wüst, Jürgen Wüst	
15.1	Die professionelle Haltung	188
15.2	Gespräche mit Kindern	191
15.3	Förderung von Alltagskompetenzen	193
15.4	Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten	194
15.5	Grenzen professionellen Handelns	196
16	Der Umgang mit sensiblen Themen	198
	Simone Dumpies	
16.1	Thema Sexualität in der Kindertagesstätte	198
16.2	Thema Tod in der Kindertagesstätte	202
17	Räume für Kinder	208
	Julia Zeiß	
17.1	Raumkonzeptionen in Kindertageseinrichtungen	209
17.2	Welche Räume fördern kindliche Entwicklungsprozesse?	210
18	Erforschung der Kindheit	217
	Norbert Neuß	
18.1	Die Perspektive von Kindern	220
18.2	Fragen der Kindheitsforschung	221
18.3	Qualitative Forschung mit Kindern	222
19	Selbstbildungsprozesse von Kindern	227
	Norbert Neuß	
19.1	Kinderzeichnungen	228
19.2	Geheimnisse	232
19.3	Fantasiegefährten	233
19.4	Sandkastenliebe	235

20	Beobachten, Dokumentieren und Fördern	238
	Jutta Daum	
20.1	Vorgehen und Ziele der Beobachtung	239
20.2	Beobachtungsverfahren	241
20.3	Dokumentationsmethode „Portfolio“	245
21	Diagnostizieren	247
	Arno Koch, Nils Euker	
21.1	Schritte förderdiagnostischen Vorgehens an einem Fallbeispiel	248
21.2	Planung und Durchführung der Förderung	253
21.3	Gängige Testverfahren	254
21.4	Umsetzung von Diagnostik in Kindertageseinrichtungen	256
22	Frühkindliche Sprachentwicklung – Fallstricke und Chancen eines Bildungsbereichs	259
	Andrea Tures	
22.1	Vorstellungen und Erwartungen an Kindheit und kindliche Entwicklung	260
22.2	Kindliche Sprachenwicklung in den Blick nehmen	262
22.3	Kindliche Sprachentwicklung in Kindertageseinrichtungen pädagogisch begleiten	265
23	Aufgabenbereiche von Leitungskräften in Kindertageseinrichtungen	269
	Simone Hess	
23.1	Aufgabenbereiche und Anforderungen im Überblick	270
23.2	Ausgewählte Aufgabenbereiche	274
24	Praxisanleitung in Kindertageseinrichtungen	280
	Angelika Möller, Norbert Neuß	
24.1	Rahmenbedingungen und Ziele	281
24.2	Die Rolle der Praxisanleitung	283
24.3	Die Rolle der Praktikantinnen	283
24.4	Empfehlung für die Praxis	286

25	Bildungspläne im Elementarbereich	288
	Bianca Bloch	
25.1	Allgemeine Struktur und Aufbau der Bildungspläne	290
25.2	Bildungsbereiche in den Bildungsplänen	291
25.3	Umgang mit den Bildungsplänen in der pädagogischen Praxis	296
25.4	Mögliche didaktische Umsetzung im Kindergarten-Alltag	298
26	Qualitätsentwicklung in Kindertagesstätten	302
	Norbert Neuß	
26.1	Stand der Qualitätsentwicklung	304
26.2	Qualität – eine Frage der Perspektive	305
26.3	Qualitätszirkel	309
26.4	Selbst- und Fremdevaluation – Konzeptionen und Gütesiegel für Kindergärten	310
25.5	Verfahren zur Qualitätsentwicklung	312
27	Beratung von Eltern	317
	Norbert Neuß	
27.1	Kommunikationsmodelle und Gesprächstechniken	318
27.2	Fallbeispiel und Beratungsübung	322
28	Themen, Methoden und Haltungen in der Zusammenarbeit mit Eltern	325
	Simone Hess	
28.1	Familienzentren als besondere Einrichtung	328
28.2	Herausforderungen der Erziehungspartnerschaft	329
28.3	Themenbezogene Beispiele der Elternarbeit	331
	Autorinnen und Autoren	335